



Disclaimer: unless otherwise agreed by the Council of UPOV, only documents that have been adopted by the Council of UPOV and that have not been superseded can represent UPOV policies or guidance.

This document has been scanned from a paper copy and may have some discrepancies from the original document.

Avertissement: sauf si le Conseil de l'UPOV en décide autrement, seuls les documents adoptés par le Conseil de l'UPOV n'ayant pas été remplacés peuvent représenter les principes ou les orientations de l'UPOV.

Ce document a été numérisé à partir d'une copie papier et peut contenir des différences avec le document original.

Allgemeiner Haftungsausschluß: Sofern nicht anders vom Rat der UPOV vereinbart, geben nur Dokumente, die vom Rat der UPOV angenommen und nicht ersetzt wurden, Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder.

Dieses Dokument wurde von einer Papierkopie gescannt und könnte Abweichungen vom Originaldokument aufweisen.

Descargo de responsabilidad: salvo que el Consejo de la UPOV decida de otro modo, solo se considerarán documentos de políticas u orientaciones de la UPOV los que hayan sido aprobados por el Consejo de la UPOV y no hayan sido reemplazados.

Este documento ha sido escaneado a partir de una copia en papel y puede que existan divergencias en relación con el documento original.

UPOVUPOV/C/V/6 Add. 2
Originalfassung: englisch
Datum: 6. Oktober 1971INTERNATIONALER VERBAND
ZUM SCHUTZ VON
PFLANZENZÜCHTUNGENUNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS VÉGÉTALESINTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION OF
NEW PLANT VARIETIES

Fünfte Ratssitzung

Genf, 13. bis 15. Oktober 1971

BEITRÄGE DER VERBANDSSTAATEN

Bericht des Generalsekretärs

Am 5. Oktober 1971 erhielt das Sekretariat ein Schreiben vom schwedischen Ministerium für Landwirtschaft vom 30. September 1971 zu obigem Thema. Dieses Schreiben ist umseitig wiedergegeben und bildet Anlage III zu Dokument UPOV/C/V/6.

/Ende des Dokumentes,
Anlage III zu Dokument
UPOV/C/V/6 folgt/

Anlage III zu Dokument UPOV/C/V/6

SCHREIBEN DES SCHWEDISCHEN MINISTERIUMS FÜR LANDWIRTSCHAFT
VOM 30. SEPTEMBER 1971 AN DEN GENERALSEKRETÄR DER UPOV

Mit Bezug auf Ihre Schreiben vom 28. Mai und 27. Juli 1971 über die Beteiligung Dänemarks, der Niederlande und Schwedens am Budget der UPOV beehre ich mich, Ihnen folgendes mitzuteilen:

Wenn Schweden ab 1. Januar 1972 Mitglied der UPOV wird, ist dieses Land bereit, für das Kalenderjahr 1972 einen Beitrag zu leisten, der eineinhalb Einheiten, d.h. 42.600 Schweizer Franken, entspricht. Die Tatsache, dass Dänemark und die Niederlande laut erhaltener Informationen bereit zu sein scheinen, ihre Beiträge auf eineinhalb bzw. zwei Einheiten zu erhöhen, ist ein entscheidender Faktor für den Beschluss der Regierung.

/Ende der Anlage III
zu Dokument UPOV/C/V/6
und des Dokumentes/